

Ein musikalisches Naturspektakel

Open Air von Carmina Burana begeistert die Garchinger

Albert Neuhauser ist ein Künstler durch und durch und in der Stadt auch dafür bekannt, mit seinen Projekten groß zu denken. Zur 1100-Jahrfeier der Stadt wagte er sich an ein Open Air mit Carmina Burana und er traf die Herzen der Menschen. Mehrere Hundert Garchinger besuchten die Vorstellungen im Theatron des Gymnasiums und gingen begeistert wieder nach Hause.

Carmina Burana ist ein Musikgenuss der Extraklasse, der aus Bayern stammt. Geschrieben wurde das Werk von dem Münchner Komponisten Carl Orff. Meist wird Carmina Burana in der klassischen Form für Konzertensemble aufgeführt. Neuhauser wagte sich mit seinen Mitstreitern des Vereins Zeitkind an die szenische Umsetzung, die inklusive des umfangreichen Vor-

programmes ein tolles Erlebnis war.

Über die drei Vorstellungen kamen mehrere Hundert Zuschauer und waren am Ende schwer begeistert von einem der ganz großen Höhepunkte des Festjahres. In den Aufführungen war auch ganz viel Garching dabei mit dem Sinfonieorchester Garching, den Künstlern von Zeitkind oder dem Campus-Chor. Viele der Künstler leben, arbeiten oder haben private Lebensmittelpunkte in der Stadt. Von weniger und mehr weit her waren Chor und Orchester der Musikwerkstatt Weihenstephan aus Freising und der St. Laurentiuskoret Lørenskog aus unserer Partnerstadt in Norwegen mit dabei. Auch das machte die Carmina Burana zu einem der ganz großen Highlights dieses Jahres.

